



Jahresbericht 2013

1. Schriftführer André Wickenhöfer

Ein Jahr mit Sang und Klang. Höhepunkte aus dem Jahr 2013

Jahresbericht 2013

Am 12.01.2013 fand unsere Jahreshauptversammlung im Übungsraum statt. Wichtigster Punkt waren die Neuwahlen des Vorstandes. Zum 1. Vorsitzenden wurde Armin Fleck gewählt. Neuer 2. Vorsitzender ist Michael Ernst. Geschäftsführer ist Gerald Engeland. Zum 1. Schriftführer wurde André Wickenhöfer gewählt. Der Restliche Vorstand wurde in seinem Amt bestätigt * (1. Kassierer Theo Figge - 2. Kassierer Klaus Breucker / 2. Schriftführer Wolfgang Waßmuth / 1. Notenwart Kurt Jessberg - 2. Notenwart Karl - Heinz Nolte / 1. Fahnenwart Günter Roth – 2. Fahnenwart Gerd Dornseiff). *Am 24.01 verstarb unser langjähriger aktiver Sänger und Ehrenmitglied Wilhelm Merle. Die älteren Sänger unter uns könnten so manche Geschichte rund um Wilhelm erzählen, doch allen wird für immer seine Paraderolle des Schaffners der Schwäbchen Eisenbahn in Erinnerung bleiben. Ende Januar beteiligte sich der MGV am Konzert in Frankenau. Hier musste man unter anderem auch gegen den MGV Goddelsheim bestehen, wobei man zu Recht sagen kann, wir standen dem Meisterchor in nichts nach. Am 09. März ein weiteres Highlight unseres Chores. In der Ederberglandhalle traten wir im Zuge des Frühlingfestes vom Musikzug Bottendorf gemeinsam mit dem Musikzug auf. Die Darbietungen waren für alle Zuhörer ein wahrer Ohrenschauspiel. Selbst unser ungeliebtes Lied „Der Matrosenchor“ entpuppte sich mit dem Musikzug zu einem Höhepunkt des Abends. Am Ostermontag nahm der MGV erneut am Konzert des Rotary Club in der Frankenberger Liebfrauenkirche teil. Gut vorgetragene Chorliteratur und perfekte Solo Beiträge von Mario Ahlborn machten das 4. Konzert des Rotary Club zu Gunsten der Kinderkrebshilfe zu einem wiederum perfekten Konzert. Am 27 April war es soweit „Eine Gemeinde geht auf Reisen“. Wir als MGV nahmen natürlich recht zahlreich an der Bahnfahrt teil. Zum einen ging es um einen guten Zweck und zum anderen traten wir gemeinsam mit den Sängern aus Birkenbringhausen im Kölner Dom auf. Hier sangen wir die beiden Lieder „Sanctus“ und „Am kühlenden Morgen“. Außer dem Schifferklavier von Horst Werner, schafften es alle Burgwälder rechtzeitig die Heimreise anzutreten. Eine Woche später ging es nach Rosenthal zum Wertungssingen. Schon beim Einsingen merkte man, dass die beiden Liedvorträge, die wir für Hann.- Münden erlernten, noch an allen Ecken und Kanten klemmten. Dies bestätigte uns auch der Wertungsrichter und deckte dezent, aber gnadenlos unsere Schwächen auf. Allerdings zollte er uns aber großen Respekt dafür, so eine schwierige Liedauswahl getroffen zu haben. Bei unserer nächsten Chorprobe wurde einheitlich festgelegt, dass das Vorhaben „Meisterchor“ in diesem Jahr nicht zu schaffen ist. Nach 3 Jähriger Bauzeit war es am 25. Mai endlich soweit. Der Alte Kindergarten wurde offiziell an die 4 Vereine übergeben. Da in dem neu renovierten Gebäude neben dem MGV auch Pro Musica beheimatet ist, beschloss die Gemeinde für diesen Tag ein Chorkonzert zu organisieren. Mit den beiden Chören aus Birkenbringhausen, Hoppines aus Burgwald, dem Frauenchor Pro Musica und Uns fand in der Martinskirche Bottendorf ein anspruchsvolles Konzert statt. Mit einem gut

organisierten Rahmenprogramm traten auch der Musikzug, der allerdings Pech mit dem Wetter hatte, und der Posaunenchor auf. Ab 20 Uhr konnte auch die Live-Übertragung des Champions League Endspiel zwischen Bayern und Dortmund verfolgt werden. Nach dem Abpfiff hatte man den Eindruck, dass es nur einen Sieger gegeben hat; nämlich unseren Frank Klinge! Er sang und sprang wie ein Flummie durch den Saal. Zum Kreissängerfest lud in diesem Jahr die Chorgemeinschaft Altenlotheim / Frankenau ein. Lange hatte man sich auf einen schönen Festsamstag mit den Hiatamadln gefreut, doch wie es meist im Leben ist, kam es anders. Nach leichten Differenzen mit Frankenau, über die ich hier und heute nicht mehr berichten möchte, fuhren wir eben am Sonntag, wie alle anderen Chöre des Sängerkreises Edertal, aufs Fest. Etwas ernüchternd war nicht unser Liedvortrag, sondern unser Auftritt mit nur 22 Sängern. Hier sollte der ein oder andere Sänger sich fragen, ob dies die richtige Einstellung ist. Mit Blick auf unser eigenes Fest 2016, schaden wir so unserem Image und bei einem halb vollen Festzelt auch unserem MGV. Immerhin handelt es sich bei einem Kreissängerfest um eine Pflicht - Veranstaltung für alle Chöre. Am 28.06. waren wir zum Freundschaftssingen nach Reddighausen eingeladen. Hier überzeugten wir durch unsere lustigen und gelungenen Liedvorträge, vor, während und nach unserem Auftritt. Leider fand diese Veranstaltung fast unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Auf unserem Heimatfest am Sonntag fand nach dem Festzug eine kleine Musikalische Darbietung mit dem Musikzug statt. Hier wurden wir zum ersten Mal in der Öffentlichkeit von Gastdirigentin Elke Jannermann dirigiert. Erstmalig zog es uns am 14. Juli ins Siegener Land zum 135 jährigen Jubiläum, von unserer Rasthof Bekanntschaft aus Schüller Wemlighausen. Hier begeisterten wir die Zuhörer schon allein durch unseren Aufmarsch mit dem Lied „Bottendorfer Jungs“. Gute und schwungvolle Liedvorträge unsererseits gaben dem Vormittag etwas mehr Lockerheit. Am späten Nachmittag schmetterten alle Chöre das Lied „Das Morgenrot“, wobei wir als einziger Chor die dritte Strophe beherrschten, sodass selbst ein 7-maliger Meisterchor aus Birkefehl unseren Stimmen lauschten. Anlässlich des 15 Jährigen Bestehen des Frauenchor Pro Musica, nahmen wir am 24. August am Gottesdienst mit Fahnenweihe teil. Zur Eröffnungsfeier des neuen Autohaus in Bottendorf, übernahm der MGV gemeinsam mit der Feuerwehr den Getränke- und Essensverkauf. Der Gewinn aus dem Verkauf ging zu gleichen Teilen direkt in unsere Vereinskasse. An diesem Tag zeigten einige Sänger, dass sie in Formel 1 Manier ein Auto mit neuen Reifen bestücken können. Sie belegten im Reifewechsel Wettbewerb den 2. Platz hinter der Übermächtigen Mannschaft des TSV Damenfußball. Zum Dank sangen wir in den neuen Hallen drei Lieder und trugen so zum Gelingen der Veranstaltung bei. Zum 110 jährigen Bestehen fuhren wir am 05.10. nach Anzefahr. Da an diesem Abend Horst Werner verhindert war, musste Dieter Klein für ihn einspringen und erledigte diese Aufgabe mit Bravour. Dieses Konzert zeigte aber auch, wie Wichtig es ist, keine Ehrungen und Grußworte an so einem Liederabend durchzuführen. Diese Prozedur dauerte fast eine ganze Stunde. Am 13 Oktober wurde unser DGH nach langjährigen Bauarbeiten Offiziell

eingeweiht. Zu diesem Anlass fand der Gottesdienst im DGH statt, den wir mit 4 Liedern musikalisch umrahmten. Aus Anlass des 135 jährigem Bestehen vom MGV Goddelsheim, traten wir am 09. November in der Mehrzweckhalle auf. Horst Werner wünschte sich für diesen Abend ein starke Truppe. Diesem Wunsch kamen 43 Sänger von uns nach, sodass wir mehr Sänger auf der Bühne hatten als der gastgebende Verein. Nach gelungenem Auftritt und geselligem Abend konnten wir zufrieden die Heimreise antreten. 25 Jahre Chorleiter - Dieses besondere Jubiläum feierten wir am 16. November zu ehren unserem Hotte in seiner Heimat Altenlotheim im DGH. Ein Abend, den man nicht kurzweiliger hätte gestalten können. Neben den 5 Chören und dem Musikzug, brillierte Pfarrer Wahl, der den Abend durchs Programm führte, immer wieder mit lustigen, aufschlussreichen, aber auch manchmal spitzzüngigen Recherchen. Er brachte Wahrheiten ans Tageslicht die.... naja reden wir nicht mehr über die Waldecker. Gekonnte Einzelauftritte, aber auch der gemeinsame Auftritt mit Frankenau / Altenlotheim und dem Musikzug waren schon ein tolles Musikalisches Ereignis. Im Dezember luden 5 Ortsansässige Vereine zum gemeinsamen Adventstreff vor und im alten Kindergarten ein. Neben Kaffee, Kuchen & Würstchen wurden auch Glühwein und gebrannte Mandeln angeboten. Mit ein paar Weihnachtsliedern untermalten der Posaunenchor, Pro Musica und unser MGV die Veranstaltung. Der Adventstreff wurde von den Bottendörfern recht gut angenommen, sodass man diese Veranstaltung mit etwas mehr Vorbereitungszeit und einigen anderen Ideen im Dezember wiederholen sollte. Zum Jahresabschluss trafen sich noch einmal 22 Sänger zur gemeinsamen Wanderung. Bei recht gutem Wetter startete der Tross in Willershausen und marschierte durch den Wald bis nach Willersdorf. Beim „Koch Karl“ hatten unsere Willersdorfer Sänger Frank und Wolfgang einen kleinen Imbiss vorbereitet. Nach ein paar Bier und einigen Liedern ging es weiter zum Übungsraum. Im Übungsraum gesellte sich noch der ein oder andere Sänger dazu. Hier Liesen wir das Jahr mit Sang und Klang ausklingen.

Insgesamt nahmen die Sänger des MGV an 46 Chorproben und 30 Auftritten teil.

(Liste wird nicht vorgelesen)

Auftritte			
1.	19. Jan	50 Geburtstag	Michael Mandel
2.	30. Jan	Beerdigung	Wilhelm Merle
3.	02. Feb	50 Geburtstag	Wilhelm Engeland
4.	02. Feb	Liederabend	Frankenau
5.	09. Mrz	Konzert mit Musikzug	FKB Ederberglandhalle
6.	01. Apr	Konzert des Rotary Club	FKB Liebfrauenkirche
7.	27. Apr	Singen im Kölner Dom	Eine Gemeinde g.a. Reisen
8	04. Mai	Wertungssingen	Kulturhalle Rosenthal
9	17. Mai	60 Geburtstag	Norbert Seiwert
10	25. Mai	Offizielle Übergabe Alter Kindergarten	Kirche Bottendorf
11	08. Jun	Kreissängerfest	Frankenau
12	28. Jun	Freundschaftssingen	Reddighausen
13	07. Jul	Heimat - Feuerwehrfest	Bottendorf
14	13. Jul	80 Geburtstag	Kurt Sommer
15	14. Jul	135 Jahre Schüller Wemlinghausen	Schützenhalle
16	20. Jul	60 Geburtstag	Helmut Müller
17	16. Aug	Beerdigung	Willi Gruss
18	17. Aug	Silberhochzeit / 50 Geburtstag	Silke & Armin Fleck
19	18. Aug	80 Geburtstag	Willi Dönges
20	25. Aug	15 Jahre Pro Musica in der Kirche	Pro Musica
21	21. Sep	60 Geburtstag	Ruth Piro Klein
22	22. Sep	Eröffnungsfeier Skoda	Skoda Bottendorf
23	05. Okt	Korkonzert 110 Jahre MGV Anzefahr	Mehrzweckhalle Anzefahr
24	12. Okt	60 Geburtstag	Günter Ahlborn
25	13. Okt	Einweihung DGH	Bottendorf
26	24. Okt	85 Geburtstag	Erwin Ahlborn
27	09. Nov	80 Geburtstag	Karl Müller
28	09. Nov	Liederabend	Goddelsheim
29	16. Nov	25 Jahre Chorleiter Jubiläum HW Bremmer	Altenlotheim
30	17. Nov	Volkstrauertag	Kirche Bottendorf